

680122-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen –
Grünflächenunterhaltungspflege 2027/2028 im Stadtgebiet Heidelberg in vier Losen
OJ S 191/2026 02/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

E-Mail: vergabeabteilung@heidelberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Grünflächenunterhaltungspflege 2027/2028 im Stadtgebiet Heidelberg in vier Losen

Beschreibung: Das Landschafts- und Forstamt der Stadt Heidelberg vergibt die Grünflächenunterhaltungspflege in öffentlichen Grünanlagen und Kinderspielplätzen und in öffentlichen Verkehrsbereichen an Hauptverkehrsstraßen im Stadtgebiet Heidelberg in den Jahren 2027 und 2028 in vier Losen.

Kennung des Verfahrens: 57dd84a7-353f-494e-9975-1a8527ab8b17

Interne Kennung: 67 11-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69045

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: siehe Gesetz und Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los A

Beschreibung: Grünflächenunterhaltungspflege in öffentlichen Grünanlagen und Kinderspielplätzen in den Jahren 2027 und 2028 Verkehrssicherung Kleingehölz-/ Staudenflächen 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 6.090 qm Rosenflächen 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 5.220 qm Bodendecker 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 26.490 qm Gehölzränder 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 43.650 m Gehölzmix 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 83.580 qm Baumscheiben 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 780 qm
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69045

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/05/2027

Enddatum der Laufzeit: 13/10/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen eine Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswerts, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber (mit Telefonnummer für Rückfragen) einreichen. Als vergleichbar gelten Aufträge über Grünflächenunterhaltungspflege auf öffentlichen oder

privaten Flächen mit angrenzender öffentlicher Verkehrsfläche (Gehwege, Straßen etc.) inkl. zugehöriger Verkehrssicherung. Nachfragen bei den genannten Referenzgebern bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen bei der Angebotsabgabe die Qualifikation der verantwortlichen Person und dessen Vertreter in Bezug auf gärtnerische Qualitätssicherung und Verkehrssicherungstechnik nachweisen. Hierzu sind im Leistungsverzeichnis Angaben zu Bauleiter, Vorarbeiter, stellv. Vorarbeiter und Verantwortlicher für Verkehrssicherheit zu machen. Ergänzend müssen Bieter dem Angebot eine Eigenerklärung zur fachlichen Qualifikation und Erfahrung der genannten Personen beifügen. Diese Eigenerklärung muss Angaben zu Berufsabschlüssen und Berufserfahrung der genannten Personen beinhalten. Zum Verantwortlichen für Verkehrssicherheit müssen zudem Angaben zur Qualifikation nach MVA 99 (Schulung nach RSA 21 / ZTV-SA) gemacht werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, sich von aussichtsreichen Bietern Nachweise über die in der Eigenerklärung angegebene Qualifikation vorlegen zu lassen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmen müssen die für den Auftrag erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) besitzen. Diesbezüglich gibt der Bieter mit Unterzeichnung des Angebotsvordruckes Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 ff. GWB ab. Darüber hinaus ist von den Bietern eine Eigenerklärung in Hinblick auf die EU-Verordnung über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren abzugeben (Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022). Dazu ist mit dem beigefügten Formular eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. Die Auftraggeberin behält sich vor, Auskünfte beim Wettbewerbsregister einzuholen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag erfolgt grundsätzlich je Los auf das preisgünstigste Angebot. Ein Bieter kann jedoch den Zuschlag für maximal 2 Lose erhalten (Zuschlagslimitierung gemäß § 30 Abs. 2 VgV). Sollte ein Bieter nach Anwendung der Zuschlagskriterien für mehr als zwei Lose den ersten Rang belegen, werden ihm die beiden Lose mit dem höchsten Auftragswert (gemäß seinen Angeboten) zugeteilt. Für die weiteren Lose wird der Zuschlag dem jeweils nächstplatzierten Bieter erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0f2b46ca1-276800a570c2d895

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der gesetzlichen Regelungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Ende der Zuschlags- und Bindefrist 18.12.2026

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Absatz 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los B

Beschreibung: Grünflächenunterhaltungspflege in öffentlichen Grünanlagen und Kinderspielflächen in den Jahren 2027 und 2028 Verkehrssicherung Kleingehölze Stauden 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 5.670 qm Bodendecker 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 38.850 qm Gehölzränder 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 3.510 m Gehölzmix 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 67.170 qm Baumscheiben 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 6.630 qm Hecken 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 240 m Wiesen 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 3.000 qm
Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69045

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/05/2027

Enddatum der Laufzeit: 29/09/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabe nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen eine Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswerts, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber (mit Telefonnummer für Rückfragen) einreichen. Als vergleichbar gelten Aufträge über Grünflächenunterhaltungspflege auf öffentlichen oder privaten Flächen mit angrenzender öffentlicher Verkehrsfläche (Gehwege, Straßen etc.) inkl. zugehöriger Verkehrssicherung. Nachfragen bei den genannten Referenzgebern bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen bei der Angebotsabgabe die Qualifikation der verantwortlichen Person und dessen Vertreter in Bezug auf gärtnerische Qualitätssicherung und Verkehrssicherungstechnik nachweisen. Hierzu sind im Leistungsverzeichnis Angaben zu Bauleiter, Vorarbeiter, stellv. Vorarbeiter und Verantwortlicher für Verkehrssicherheit zu machen. Ergänzend müssen Bieter dem Angebot eine Eigenerklärung zur fachlichen Qualifikation und Erfahrung der genannten Personen beifügen. Diese Eigenerklärung muss Angaben zu Berufsabschlüssen und Berufserfahrung der genannten Personen beinhalten. Zum Verantwortlichen für Verkehrssicherheit müssen zudem Angaben zur Qualifikation nach MVAS 99 (Schulung nach RSA 21 / ZTV-SA) gemacht werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, sich von aussichtsreichen Bietern Nachweise über die in der Eigenerklärung angegebene Qualifikation vorlegen zu lassen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmen müssen die für den Auftrag erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) besitzen. Diesbezüglich gibt der Bieter mit Unterzeichnung des Angebotsvordruckes Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 ff. GWB ab. Darüber hinaus ist von den Bietern eine Eigenerklärung in Hinblick auf die EU-Verordnung über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren abzugeben (Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022). Dazu ist mit dem beigefügten Formular eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. Die Auftraggeberin behält sich vor, Auskünfte beim Wettbewerbsregister einzuholen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag erfolgt grundsätzlich je Los auf das preisgünstigste Angebot. Ein Bieter kann jedoch den Zuschlag für maximal 2 Lose erhalten (Zuschlagslimitierung gemäß § 30 Abs. 2 VgV). Sollte ein Bieter nach Anwendung der Zuschlagskriterien für mehr als zwei Lose den ersten Rang belegen, werden ihm die beiden Lose mit dem höchsten Auftragswert (gemäß seinen Angeboten) zugeteilt. Für die weiteren Lose wird der Zuschlag dem jeweils nächstplatzierten Bieter erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0f2b46ca1-276800a570c2d895

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der gesetzlichen Regelungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Ende der Zuschlags- und Bindefrist 18.12.2026

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Absatz 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los V1

Beschreibung: Grünflächenunterhaltungspflege in öffentlichen Verkehrsbereichen an Hauptverkehrsstraßen in den Jahren 2027 und 2028 Verkehrssicherung Kleingehölze Stauden

6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 28.800 qm Rosen 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 7.290 qm Bodendecker 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 19.410 qm Gehölzränder 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 15.780 m Gehölzmix 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 55.890 qm Baumscheiben 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 1.170 qm Wiesen 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 20.280 qm
Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69045

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/05/2027

Enddatum der Laufzeit: 13/10/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche

Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen eine Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswerts, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber (mit Telefonnummer für Rückfragen) einreichen. Als vergleichbar gelten Aufträge über Grünflächenunterhaltungspflege auf öffentlichen oder privaten Flächen mit angrenzender öffentlicher Verkehrsfläche (Gehwege, Straßen etc.) inkl. zugehöriger Verkehrssicherung. Nachfragen bei den genannten Referenzgebern bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen bei der Angebotsabgabe die

Qualifikation der verantwortlichen Person und dessen Vertreter in Bezug auf gärtnerische

Qualitätssicherung und Verkehrssicherungstechnik nachweisen. Hierzu sind im

Leistungsverzeichnis Angaben zu Bauleiter, Vorarbeiter, stellv. Vorarbeiter und

Verantwortlicher für Verkehrssicherheit zu machen. Ergänzend müssen Bieter dem Angebot

eine Eigenerklärung zur fachlichen Qualifikation und Erfahrung der genannten Personen beifügen. Diese Eigenerklärung muss Angaben zu Berufsabschlüssen und Berufserfahrung der genannten Personen beinhalten. Zum Verantwortlichen für Verkehrssicherheit müssen zudem Angaben zur Qualifikation nach MVAS 99 (Schulung nach RSA 21 / ZTV-SA) gemacht werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, sich von aussichtsreichen Bietern Nachweise über die in der Eigenerklärung angegebene Qualifikation vorlegen zu lassen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmen müssen die für den Auftrag erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) besitzen. Diesbezüglich gibt der Bieter mit Unterzeichnung des Angebotsvordruckes Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 ff. GWB ab. Darüber hinaus ist von den Bietern eine Eigenerklärung in Hinblick auf die EU-Verordnung über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren abzugeben (Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022). Dazu ist mit dem beigefügten Formular eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. Die Auftraggeberin behält sich vor, Auskünfte beim Wettbewerbsregister einzuholen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag erfolgt grundsätzlich je Los auf das preisgünstigste Angebot. Ein Bieter kann jedoch den Zuschlag für maximal 2 Lose erhalten (Zuschlagslimitierung gemäß § 30 Abs. 2 VgV). Sollte ein Bieter nach Anwendung der Zuschlagskriterien für mehr als zwei Lose den ersten Rang belegen, werden ihm die beiden Lose mit dem höchsten Auftragswert (gemäß seinen Angeboten) zugeteilt. Für die weiteren Lose wird der Zuschlag dem jeweils nächstplatzierten Bieter erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0f2b46ca1-276800a570c2d895

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der gesetzlichen Regelungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Ende der Zuschlags- und Bindefrist 18.12.2026

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Absatz 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los V2

Beschreibung: Grünflächenunterhaltungspflege in öffentlichen Grünanlagen und Kinderspielflächen in den Jahren 2027 und 2028 Verkehrssicherung Schotterbeete 12 Pflegeintervalle 6 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 61.140 qm Kleingehölze Stauden 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 3.600 qm Bodendecker 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 25.770 qm Gehölzränder 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 2.790 m Gehölzmix 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 64.350 qm Wiesen 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 240 qm Formhecken 6 Pflegeintervalle 3 p.a. Gesamtmenge 2027/2028 1.500 m

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69045

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/05/2027

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen eine Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswerts, der Leistungszeit sowie der Auftraggeber (mit Telefonnummer für Rückfragen) einreichen. Als vergleichbar gelten Aufträge über Grünflächenunterhaltungspflege auf öffentlichen oder privaten Flächen mit angrenzender öffentlicher Verkehrsfläche (Gehwege, Straßen etc.) inkl. zugehöriger Verkehrssicherung. Nachfragen bei den genannten Referenzgebern bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bieter müssen bei der Angebotsabgabe die Qualifikation der verantwortlichen Person und dessen Vertreter in Bezug auf gärtnerische Qualitätssicherung und Verkehrssicherungstechnik nachweisen. Hierzu sind im Leistungsverzeichnis Angaben zu Bauleiter, Vorarbeiter, stellv. Vorarbeiter und Verantwortlicher für Verkehrssicherheit zu machen. Ergänzend müssen Bieter dem Angebot eine Eigenerklärung zur fachlichen Qualifikation und Erfahrung der genannten Personen beifügen. Diese Eigenerklärung muss Angaben zu Berufsabschlüssen und Berufserfahrung der genannten Personen beinhalten. Zum Verantwortlichen für Verkehrssicherheit müssen zudem Angaben zur Qualifikation nach MVAS 99 (Schulung nach RSA 21 / ZTV-SA) gemacht werden. Die Auftraggeberin behält sich vor, sich von aussichtsreichen Bietern Nachweise über die in der Eigenerklärung angegebene Qualifikation vorlegen zu lassen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmen müssen die für den Auftrag erforderliche Fachkunde und Leistungsfähigkeit (Eignung) besitzen. Diesbezüglich gibt der Bieter mit Unterzeichnung des Angebotsvordruckes Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 ff. GWB ab. Darüber hinaus ist von den Bietern eine Eigenerklärung in Hinblick auf die EU-Verordnung über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren abzugeben (Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022). Dazu ist mit dem beigefügten Formular eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben. Die Auftraggeberin behält sich vor, Auskünfte beim Wettbewerbsregister einzuholen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Zuschlag erfolgt grundsätzlich je Los auf das preisgünstigste Angebot. Ein Bieter kann jedoch den Zuschlag für maximal 2 Lose erhalten (Zuschlagslimitierung gemäß § 30 Abs. 2 VgV). Sollte ein Bieter nach Anwendung der Zuschlagskriterien für mehr als zwei Lose den ersten Rang belegen, werden ihm die beiden Lose mit dem höchsten Auftragswert (gemäß seinen Angeboten) zugeteilt. Für die weiteren Lose wird der Zuschlag dem jeweils nächstplatzierten Bieter erteilt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0f2b46ca1-276800a570c2d895

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 45 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Entsprechend der gesetzlichen Regelungen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 03/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Ende der Zuschlags- und Bindefrist 18.12.2026

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Absatz 3 GWB: Der Antrag ist unzulässig soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Heidelberg - Landschafts- und Forstamt

Registrierungsnummer: DE143296597

Postanschrift: Postfach 105520

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69045

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsamt Vergabeabteilung

E-Mail: vergabeabteilung@heidelberg.de

Telefon: +49 62215823324

Fax: +49 6221584623326

Internetadresse: <https://www.heidelberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: www.rp-karlsruhe.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 92e4a438-392c-429a-9acb-3b989d7490dd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2026 11:11:38 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 680122-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 191/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/10/2026